

Eislöwen verlieren vor vollem Haus: Krefeld triumphiert mit 4:2!

Krefeld Pinguine besiegen Dresdner Eislöwen am 2. Februar 2025. Spannung, Tore und Analyse des Spiels in der DEL2.



Am Sonntag, dem 2. Februar 2025, erlebten die Dresdner Eislöwen eine bittere Niederlage gegen die Krefeld Pinguine, die mit 2:4 endete. Diese Pleite war besonders schmerzlich, da es das erste Mal seit über zwei Monaten war, dass die Eislöwen in der DEL2 ohne Punkte blieben. Das Spiel fand vor ausverkauftem Haus statt, was die Enttäuschung unter den Fans nur verstärkte.

Im ersten Drittel zeigten die Eislöwen eine starke Leistung und gingen bereits in der 11. Minute durch Tomas Sykora in Führung. Ricardo Hendreschke war in der 2. Minute sehr nah am Tor, scheiterte jedoch am Pfosten. Ähnliches wiederfuhr Drew LeBlanc, der in der 12. Minute das Aluminium traf. Trotz der

dominierenden ersten Hälfte der Eislöwen gelang es Krefeld, im Laufe des Spiels zurückzukommen.

Ein spannendes Duell mit Wendepunkten

Im zweiten Drittel schafften die Pinguine in der 39. Minute den Ausgleich durch Maximilian Söll, kurz bevor das Drittel zu Ende ging. Der Schlussabschnitt begann dramatisch: Marcel Müller brachte Krefeld gleich zu Beginn des letzten Drittels in Überzahl in Führung (41. Sekunde). Andrew Yogan, der später zum Spieler des Tages gewählt wurde, glich für die Eislöwen in der 48. Minute aus.

Doch die Freude währte nicht lange. Nur eine Minute später brachte Lucas Lessio Krefeld erneut in Führung. Das endgültige Aus für die Eislöwen besiegelte Lessio 44 Sekunden vor Spielende, als er das 2:4 ins leere Tor erzielte. Nach dem Spiel äußerte sich Niklas Sundblad, Cheftrainer der Eislöwen, zur Notwendigkeit, die defensive Leistung des Teams zu verbessern.

Die DEL2 im Überblick

Die Deutsche Eishockey Liga 2 (DEL2) ist die zweithöchste Eishockey-Spielklasse in Deutschland und besteht seit der Saison 2013/2014. Sie folgt der 2. Eishockey Bundesliga nach und wird von der Eishockey Spielbetriebsgesellschaft (ESBG) organisiert. Die Liga hat sich in den letzten Jahren weiterentwickelt, und der sportliche Auf- und Abstieg zwischen DEL und DEL2 wurde 2015 vereinbart, jedoch unter bestimmten Bedingungen, die bisher nicht vollständig erfüllt wurden.

Aktuell spielen 14 Clubs in der DEL2, wobei die Eislöwen und die Krefeld Pinguine zwei der etablierten Teams sind. Fans haben die Möglichkeit, die Statistiken der aktuellen Saison sowie frühere Begegnungen zwischen diesen beiden Mannschaften auf Plattformen wie **Sofascore** zu verfolgen.

Für die Dresdner Eislöwen steht nun am kommenden Freitag das

nächste Spiel an, in dem sie die Möglichkeit haben, ihre schwache Leistung gegen die Krefeld Pinguine wettzumachen, diesmal gegen das Team aus Regensburg.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.eisloewen.de• www.sofascore.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net